

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

1.4.1854 (No. 90)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 90.

Samstag den 1. April

1854.

Bekanntmachungen.

Nr. 10,279. Brodtaxe.

Vom 1. bis einschließlich 15. April 1854.

1) Der Weißfrucht Mittelpreis, einschließlich des regulirten Zuschlags für Oktroi u., ist nach den Frucht- märkten zu Durlach am 18. und 25. t. M. durchschnittlich per Malter	23 fl. 22 kr.
2) Des Korn's Mittelpreis	16 fl. 26 kr.
1) ein Paar Beck zu 2 kr.	7 Loth;
2) das 3 kr. Weißbrod	11 Loth;
3) ein Pfund Halbweißbrod (lange Form)	6½ kr.;
4) zwei Pfund ditto ditto	12½ kr.;
5) das sogenannte Groschenbrod (runde Form)	15 Loth;
6) drei Pfund Schwarzbrod (runde Form)	14½ kr.

Karlsruhe, den 31. März 1854.

Großherzogliches Stadtamt.
v. Neubronn.

Nächsten Sonntag den 2. April d. J. findet im Wfründnerhaus kein Gottesdienst statt.

Dankfagung.

Von Herrn Graf Bose erhielten wir zwei Friedrichsd'or für die Suppenanstalt, und sagen hiermit den herzlichsten Dank für diese Gabe.

Karlsruhe, den 31. März 1854.

Der Frauenverein.

Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Etwaige Gläubiger der verstorbenen Frau Mag-
dalene Euphémie Grenot Wittwe dahier wer-
den aufgefordert, ihre Ansprüche am

Dienstag den 4. April d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in deren Wohnung, Herrenstraße Nr. 17, vor Notar
Grimmer geltend zu machen, damit sie bei der
Theilung berücksichtigt werden können.

Wer dagegen in diese Verlassenschaftsmasse etwas
schuldet, möge, um Unannehmlichkeiten zu vermeiden,
innerhalb 8 Tagen an Herrn Hauptmann v. Can-
cerin dahier Zahlung leisten.

Karlsruhe, den 29. März 1854.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Schard. Börner.

Die Stelle eines Waisenrichters ist in Erledigung
gekommen.

Bewerber um dieselbe wollen sich innerhalb vier
Tagen schriftlich dahier anmelden.

Karlsruhe, den 29. März 1854.

Der Gemeinderath.

Malsch. M. Erhardt.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Frau Magdalene
Euphémie Grenot Wittwe dahier werden in
ihrer Wohnung, Herrenstraße Nr. 17, nachstehende
Fahrnisse gegen gleich baare Bezahlung öffentlich
versteigert: am Montag den 3. April d. J., Vor-
mittags 8½ Uhr,

Gold und Silber, Bücher (französische), Herren-
und Frauenkleider, Bett- und Leingeräthe;

Nachmittags 2 Uhr:

verschiedener Hausrath;

am Dienstag den 4. April, Früh 8½ Uhr,
Schreinwerk und Küchengeräthe.

Karlsruhe, den 29. März 1854.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Schard. Wehle.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des pensionirten Billet-Kasse-
Controleurs Franz Kassel beim Hoftheater dahier
werden am

Dienstag den 4. April d. J.,

Mittags 2 Uhr,

verschiedene Fahrnisse, als: Herrenkleider, Bett- und
Leingeräthe, Schreinwerk und einiger Hausrath im

J.

imul.

imul.

imul.

J.

imul.

imul.

Hause Nr. 35 der Waldstraße gegen gleich baare
Bezahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 28. März 1854.
Großh. Stadtmassrevisorat.
Gerhard. Müller.

Holzversteigerung.

Zinnl.

Im Großh. Hardtwald, Abtheilung Hundsbrun-
nerschlag, werden versteigert:
Montag den 3. April d. J.:
2000 forlene Hopfenstangen und
300 tannene Baumstämme.
Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr auf
der Grabener Allee an der Rintheimer Querallee.
Karlsruhe, den 28. März 1854.
Großh. Bezirksforstei Eggenstein.
Seidel.

Fabrikversteigerung.

Zinnl.

Vinnhng.

Mittwoch den 5. April, Morgens 9 Uhr, wer-
den in der Akademiestraße Nr. 18 im zweiten Stock
gegen gleich baare Zahlung versteigert, als:
1 silberne Taschenuhr, verschiedene gute Herren-
kleider, dergleichen Leibweißzeug, etwas Bettung, 1
nussbaumener Kommod u. Küchengerath und sonst
noch verschiedener Hausrath.

Aus Auftrag: Lehmann.

Mühlburg. Fabrikversteigerung.

Zinnl.
moxen.

Künftigen Montag den 3. April d. J., Vor-
mittags halb 9 Uhr, werden aus der Verlassenschaft
des verstorbenen Schmiedmeisters Johann Nagel
allhier der Erbtheilung wegen im Hause selbst gegen
Baarzahlung öffentlich versteigert:
Mannskleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk,
Küchengerath, Faß- und Wandgeschirr, Mehl, Frucht,
Dürrfleisch, Schmalz, Kartoffeln, Dickrüben, Heu,
Stroh, Brennholz, 3 Kühe, 2 Käuferchweine, 6
Hühner und sonst verschiedener Hausrath, wozu die
Liebhaber eingeladen werden.
Mühlburg, den 30. März 1854.
Bürgermeisteramt.
Sutter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

by. 3.

Akademiestraße Nr. 43 ist auf den 23.
Juli zu ebener Erde eine Wohnung von 7 Zimmern,
2 Alkoven, nebst allem Zugehör zu vermieten. —
Ebenfalls wird auch ein sehr geräumiger, ge-
wölbter Keller abgegeben.

Erbprinzenstraße Nr. 24 ist ein schönes
möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

Clever. by.

Karlstraße Nr. 35 ist der untere Stock,
bestehend in 4 Zimmern, Trockenkammer und einem
Hausgärtchen sammt den übrigen Erfordernissen,
sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Nä-
heres Waldstraße Nr. 3 zu erfragen.

Winnhng. Grech. by.

Kreuzstraße Nr. 3, im obern Stock,
sind 2 Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel
sogleich zu vermieten. — Dasselbst werden auch
Glace-Handschuhe nach neuestem Verfahren sehr
schön und billig, ohne den geringsten Geruch zu
hinterlassen, gereinigt.

Bannberger. by.

Kronenstraße Nr. 52 ist der untere Stock
mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher und Keller
auf den 23. April oder 23. Juli zu vermieten.
Näheres bei Karl Schwegler, Langestraße Nr. 131,
zu erfragen.

by. Schwizer.

Lang- und Herrenstraße Nr. 17, im
Eckhaus, ist im dritten Stock ein Logis von vier
Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer u. auf
den 23. April oder 23. Juli zu vermieten.

Zinnl.
H. Wormser & Sohn.

Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage, be-
stehend in 6 großen ineinandergehenden Zimmern,
2 Mansardenkammern, Küche, Keller u., sogleich
oder auf den 23. April ganz oder theilweise zu ver-
mieten.

Zinnl.
Höber. münch. miltwaf.

Spitalstraße Nr. 29 sind 2 ineinanderge-
hende schön möblirte Zimmer für einen oder zwei
Herren auf den 23. April oder 1. Mai zu ver-
mieten. Zu erfragen in der Fasanenstraße Nr. 2
im zweiten Stock.

by. Rapp.

Stephanienstraße Nr. 45 ist der mittlere
Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche,
Magdzimmer, Schwarzwasskammer, Holzstall, dop-
peltem Keller, Stallung für 2 Pferde nebst Bes-
dientenzimmer und Heuspeicher u., auf den 23.
Juli zu vermieten; auch kann das Logis ohne
Stallung abgegeben werden. Näheres zu ebener
Erde daselbst.

by. Brown, Hoffm.

Waldstraße (alte) Nr. 22 ist ein Mansarden-
zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten.
Bähringerstraße Nr. 51 sind zwei Zimmer
im ersten Stock mit oder ohne Möbel sogleich oder
auf den 1. Mai an einen soliden Herrn zu ver-
mieten.

by. Morth.
3. Zuber. by.

Bähringerstraße Nr. 71 ist zu vermieten:
1) ein großer heller Saal mit 4 Fenstern in der
Fronte;
2) ein Zimmer mit Küche, ebener Erde, mit oder
ohne Bett und Möbel;
3) ein möblirtes Mansardenzimmer mit 1 oder
2 Betten.

by. Wagner.

Bähringerstraße Nr. 110, im dritten Stock,
ist auf den 1. Mai oder auch früher ein schönes
freundliches, gut möblirtes Zimmer zu vermieten,
wozu auch auf Verlangen ein Flügel mitgemietet
werden kann.

by. Sonn Boja.

Laden zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 5 ist ein geräumiger Laden
nebst anstoßendem Zimmer auf den 23. Juli zu
vermieten.

3. Litzelberger
Miltwaf.

Zimmer zu vermieten.

In innerer Birkel Nr. 33, dem Gasthaus zum
Waldhorn gegenüber, ist im zweiten Stock ein
freundliches möblirtes Zimmer sogleich zu ver-
mieten. Näheres im zweiten Stock, Ecklogis.

by. Wagner

Zimmer zu vermieten.

In einer freundlichen Lage vor der Stadt ist
ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später zu
vermieten. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

by. Dornier
Paridell, b. Hoffm. Kaufm.

Zimmer zu vermieten.

Ablerstraße Nr. 16 ist ein möblirtes Zimmer,
auf die Straße gehend, sogleich billig zu ver-
mieten. Das Nähere daselbst.

by.

Linn.

m. w. g. m.

Anzeige.

Schöne süße **Orangen**, frische **Citronen**, neue **Muscad-Datteln**, Tafelrosinen, Feigen, **Mandeln**, Sultanini, Haselnüsse, frisch candirte Früchte, **getrocknete Früchte zu Compots** u. empfiehlt bestens

C. Arleth.

Zinnl.

Eau de Heilbronn.

Von diesem ausgezeichneten aromatischen Wasser, das vermöge seiner Bestandtheile und Eigenschaften das ächte Eau de Cologne übertrifft, unterhalte ich allein für hiesige Stadt und Umgegend ein Lager, und verkaufe

die ganze Flasche à 24 fr. } mit Gebrauchs-
die halbe " à 15 fr. } anweisung.

C. A. Braunwarth,
Langestraße Nr. 26.

Zinnl.

Waldhaar, s. g. Seegrass,

in trockener, guter, geruchloser Qualität à 1½ fr. per Pfund, centnerweise billiger, ist wieder eingetroffen bei

Jak. Ammon.

Linnl.

Blumen-Dungmehl.

Ich habe wieder eine Sendung von dem beliebtesten Dungmehl erhalten, welches sowohl bei Blumen als wie bei allen Gartenpflanzen, namentlich bei Blumenkohl u., die beste und sicherste Wirkung bei nur ganz einfacher Gebrauchsanweisung hervorbringen soll. Dasselbe verdient den Vorzug vor allen bis jetzt zu diesem Zwecke bekannten Mitteln, und da nur wenig nöthig ist, um die gewünschte Wirkung hervorzubringen, und ich im Stande bin, dasselbe in Pfundpaqueten billigt abzugeben, so sehe ich einem recht zahlreichen Zuspruche entgegen.

Conradin Haugel.**Empfehlung.**

Die neuesten Pariser Strohhüte, Bänder und Blumen, die ich soeben erhalten habe, bin ich durch vortheilhafte Einkäufe im Stande, sehr billig abzugeben, was ich hiermit unter Zusicherung geschmackvollster Arbeit, die ebenfalls sehr billig gestellt wird, empfehlend anzeige. Aeltere Hüte werden mit größter Pünktlichkeit nach neuester Façon hergerichtet, sowie alle Arten Lingerie- und Pughäubchen wie bisher nach den neuesten Mustern angefertigt werden.

Fanni Homburger,
Langestraße Nr. 103.**Anzeige.**

In der alten Kreuzstraße Nr. 3, im obern Stock, werden die besetzten Herrenkleidungsstücke jeder Art, sowie auch die farbigen Güter nach neuestem Verfahren gewaschen, ohne den geringsten Nachtheil. Ebenso werden die besetzten Teppiche wieder sehr schön hergestellt.

Für Vorhänge u. Möbel

empfehle ich mein vollständig assortirtes Lager von ganz und halbwollenem **Damast** in einfach und doppelbreit, **Glanz-Cattune**, **Woll** in glatt, brochirt und gestickt.

S. Wodel,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Mühlburg. Bekanntmachung.

Johann Kiefer, Schreiner in Mühlburg, gegenüber dem Gasthaus zur Stadt Karlsruhe, benachrichtigt einen hohen Adel, sowie ein verehrungswürdiges Publikum, daß sein

Möbel-Magazin

wieder durch Sekretäre, Schreibtische, Schifffoniere, alle Sorten Kommode, Näh-, Vogel-, Pfeiler-, Oval-, Wasch- und Nachttische, Rohr- und Brettstühlen, Bettladen mit und ohne gepolstertem Rost auf das Modernste ausgestattet ist.

Da nur gute und billige Arbeit mich ferner recommandiren soll, so sehe ich einer wohlgeneigten Abnahme freundlichst entgegen.

Extra-Gebräu,

von heute an wieder, wozu höflichst einladet

C. Clever.**Literarische Anzeige.**

In der Hofkunsthandlung von **J. Velten** ist erschienen:

Das Porträt

des Herrn

Eduard Debrient,

Hoftheater-Direktor,

nach dem Leben gezeichnet von **A. Hahnisch.**

1 fl. 48 kr.

Museum.

Montag den 3. d. M., Abends von 5 bis 6 Uhr, findet die zweite Vorlesung des Herrn Berggrath Dr. **Walchner** über Naturgeschichte der Erde im Museum statt.

Die Commission.

Kunst-Verein.

Ausstellung den 2. April 1854.

Die eingeschlafene Schildwache, Delgemälde von **Aug. Bisler** in München.

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um halb 7 Uhr Chorprobe, und zugleich Mittheilung über Zeit und Stunde der ersten Generalprobe von **Graun's Tod Jesu.**

3. Müllner

by

by

Zinnl.

Zinnl. 16. 27.

Zinnl.

Zinnl.

Codesanzeige und Dankagung.

Theilnehmenden Freunden und Verwandten widmen wir hiermit die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Tochter, Gattin, Mutter und Schwester, **Elisabeth Höllischer**, geb. **Faug**, nach langem und schwerem Leiden in einem Alter von beinahe 51 Jahren am 28. März d. J. sanft entschlief.

In einer fast 25jährigen glücklichen Ehe war die Verstorbene stets um das Wohl ihrer Familie bemüht; wer sie kannte, wird deshalb unsern Schmerz für gerecht finden.

Schmerzlich wird dem Gatten, welcher schon über ein Jahr in seinem Beruf als Diener bei Sr. Großh. Hoheit dem Prinzen Karl von Baden in der Ferne weilt, die Nachricht von dem Tode seiner geliebten Gattin, welchen er noch nicht ahnet, werden.

Zugleich sagen wir allen Denen, welche die Verbliebene während ihrem Krankenlager so liebevoll besuchten, und für die zahlreiche Begleitung zu ihrer Ruhestätte unsern innigsten Dank.

Um stille Theilnahme bitten
die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Tagesordnung der II. Kammer.

36. öffentliche Sitzung
auf Samstag den 1. April 1854,
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Bericht über das außerordentliche Budget der Post- und Eisenbahnbetriebsverwaltung und über den Etat der Betriebsfonds derselben für 1854 und 1855.
- 3) Diskussion des Berichts des Abg. **Fischer** über das Budget des Domanalgrundstocks.
- 4) Berathung des Berichts des Abg. **Vär** über den Militäretat pro 1854 und 1855.

5) Berathung des Berichts des Abg. **Beßinger** über den Gesetzentwurf, die richterlichen Unterpächter etc. betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. April. II. Quartal. 45. Abonnementsvorstellung. **Die beiden Schützen.** Komische Oper in 3 Akten; Musik von **Forcing**. Peter: Herr **Adolf Meyer**, vom Hoftheater zu **Neustrelitz**, als Gast.

Frankfurter Börse am 30. März 1854.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	10	50	Gold al Marco	376	—
Pistolen	9	39½	Preussische Thaler	1	47½
ditto Preuss.	10	7½	5 Franken Thaler	2	21
Holl. 10 fl. Stücke	9	47	Hoc'haltig - Silber	24	32
Rand - Ducaten	5	35			
20 Franken - Stücke	9	25	DISCONTO		1¾%
Engl. Sovereigns	11	46			

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

31. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	28" 1,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 11	28" 2"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 10	28" 2,5"	West	"

Eisenbahnfahrten.

Winterdienst, vom 1. October 1853 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
9. 4 Morgens von Offenburg.		5. 50 Morgens	nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.
† 2. 15 Nachm.		9. 15	
* 12. 29	von Basel.	* 12. 34 Mittags	† 3. —
6. 2 Abends		† 3. —	
9. 25 Nachts		6. 10 Nachm.	
7. 19 Morgens	von Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Durlach.	7. 27 Morgens	bis Basel.
† 11. 42		† 12. — Mittags	
* 12. 50 Mittags		* 12. 55	
§. 4. 22 Abends		** 4. 44 Abends bis Freiburg.	
** 4. 39		5. 30 " bis Rehl und Offenburg.	
9. 49			

* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und Halt an den Hauptstationen.
 ** Beschleunigter Zug, bis Appenweier bzw. Rehl nur mit I. u. II. Klasse.
 † Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.
 §. Güterzug mit Personen.

Außer einer Parthie **Checks**, weißer **Leinwand**, blau und rothgestreiftem **Barchent** und **Drillich** von vorzüglicher Qualität, welche ich, um damit aufzuräumen, fortwährend zu den selbstkostenden Preisen verkaufe, habe ich auch eine Parthie

Westen in Wolle und Seide

von vorigem Jahre auf die Seite gesetzt, und erlasse dieselben weit unter dem bisherigen Preise.

Dieselben eignen sich zu Frühjahrs- und Sommerwesten, und sind ihrer guten Qualität wegen sehr zu empfehlen.

Karl Stempf, Langestraße Nr. 151,
dem Museum gegenüber.

zum.

Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in evangelischen und katholischen

Gesangbüchern

in verschiedenen Einbänden und großer Auswahl, sowie nachstehende

Gebetbücher:

Arndt's wahres Christenthum 2 fl. 30 kr., 3 fl. 30 kr.,
5 fl. 24 kr.
" Schatzkästchen 1 fl.
Göfner's Schatzkästchen 1 fl. 42 kr., 2 fl., 2 fl. 42 kr.,
3 fl. 48 kr.
Müller's Erquickstunden 1 fl. 12 kr., 2 fl.
Kapp's Communionbuch 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr., 2 fl. 12 kr.,
2 fl. 42 kr.
" Gebetbuch 2 fl. 30 kr., 2 fl. 42 kr.
" Predigten 2 fl. 42 kr., 3 fl.
Lavater, Worte des Herzens 1 fl. 54 kr.
Luther's Schatzkästchen 1 fl. 12 kr., 2 fl. 12 kr.
Piller's Schatzkästchen 48 kr., 1 fl. 12 kr., 2 fl. 12 kr.
Nachfolge Christi v. Thomas a Kempis 1 fl., 1 fl. 30 kr.,
2 fl., 3 fl. 30 kr.
Paul Gerhardt's sämtliche geistliche Lieder, elegant gebunden
2 fl. 15 kr.
Mitgabe auf die Lebensreise 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr.
Hofacker's Predigten 3 fl., 3 fl. 30 kr.

Perlen Christlicher Andacht, mit Goldschnitt 1 fl. 12 kr.
Zingendorf, Worte des Lebens 42 kr., 1 fl. 20 kr.
Gottesharfe, Morgen- und Abendgebete, mit Goldschnitt
1 fl. 48 kr.
Rosenmüller's Mitgabe für das ganze Leben 1 fl. 48 kr.
Stark's Gebetbuch 1 fl., 1 fl. 36 kr., 2 fl.
Goffine, Erbauungsbuch 2 fl.
Glocke der Andacht 2 fl. 42 kr., 3 fl. 12 kr.
Alles mit Gott 1 fl. 12 kr., 2 fl.
Hauber's Gebetbuch 1 fl. 48 kr.
Eckartshausen, Gott ist die Liebe 1 fl. 36 kr., 2 fl. 42 kr.,
3 fl. 12 kr.
Christliches Vergißmeinnicht 42 kr.
Das betende Kind 15 kr.
Buchegger, Morgen- und Abendgebete 24 kr.
Freiburger Gesang- und Gebetbuch 48 kr., 1 fl., 1 fl. 24 kr.,
1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr.
Die ganze Bibel (altes und neues Testament), in Cassian
mit Goldschnitt 6 fl., 8 fl. 6 kr., 10 fl.

Müller & Gräff.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Pfeifer, Kfm. v. Bremen.
Hr. Maier, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schön, Kfm. von
Schmalthalben.
Deutscher Hof. Hr. Hog, Oberlehrer u. Hr. Burger,
Bürgermeister v. Saig.
Drei Kronen. Hr. Träule, Weinhändler v. Freiburg.
Englischer Hof. Hr. Mayer, Fabr. v. Pforzheim.
Herr Michalowitz, Rentier von Königsberg. Herr Haag,
Ingenieur v. Augsburg. Herr Worms, Kfm. von Paris.
Hr. Gooft, Kfm. v. Ebersfeld. Hr. Massenbach, Fabrikant
v. Bühl. Hr. Dypenheimer, Kfm. von Frankfurt. Herr
Kampermann, Kfm. v. Ebersfeld. Herr Gutmann, Kfm.
v. Göppingen. Hr. Bock, Kfm. v. Frankfurt.
Erbrunnen. Hr. Watson, k. eng. Optm. a. Schott-
land. Hr. Coulthard u. Hr. Allen, Rent. aus England.
Fehr. v. Schirnding, k. k. Rittmeister v. Bochman. Hr.
Reebold, Rent. mit Frau v. Heidenheim. Hr. Baron v.
Gildenstippel, Rent. a. Russland. Hr. Nägele, Rent. v.
Basel. Hr. Erms, Rent. v. Aachen. Hr. Hilsbach, Part.
von Neckargemünd. Hr. Milmen und Hr. Wilmington,
Rent. v. London. Hr. Richter, Kfm. v. Danzig. Herr
v. Stoven, Rent. a. Holland. Herr Koister, Kfm. von
Kostock.
Geist. Hr. Link, Kfm. v. Lahr. Herr Falsch, Kfm.
v. Frankenberg. Hr. Böhme, Fabrikant v. Dahme. Hr.
Münger, Kfm. v. Bühl.
Goldener Adler. Herr Sicker, Kameralassistent v.
Altdorf. Herr Voigt, Water von Dresden. Herr Zipp,
Geometer v. Berwangen. Herr Zipperlin, Bezirksförster
v. Schopshelm.
Goldenes Kreuz. Herr Counis, Fabr. mit Frau v.
Pforzheim. Hr. Beck, Gastgeber mit Frau v. Haltingen.
Hr. Bach, Kfm. v. Saarbrücken. Hr. Schwarz, Kfm. v.
St. Ingbert.
Goldener Ochse. Hr. Neubauer, Kfm. v. Neustadt.
Hr. Kätelsperger, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Lindenmann,
Kfm. v. Schiltach. Hr. Baumann, Kfm. von Heilbronn.
Frau Fischer v. Ulm.

Goldenes Schiff. Herr Sahn, Kfm. v. Mülsheim.
Hr. Herzog u. Hr. Haag, Kaufl. v. Münsingenheim. Herr
Nock, Lehrer v. Nonnenweyer. Herr Bickor, Kfm. von
Straßburg. Hr. Fleich, Handelsm. v. Dennenbronn.
Kaiser Alexander. Herr Kessfert, Sekretär von
Landau. Hr. Lang, Posthalter v. Weiskopf.
Raffauer Hof. Herr Schott, Rabbiner v. Randegg.
Hr. Maier, Kfm. v. Eichersheim. Herr Ettinger, Kfm.
v. Hohenheim. Hr. Dreifus, Kfm. v. Bergabern. Hr.
Rahn, Kfm. v. Mülsheim. Hr. Reinhardt, Rent. v. Weissen-
burg. Hr. Dreifus, Kfm. v. Billigheim. Herr Feibel-
mann, Kfm. v. Mülsheim. Hr. Levi, Kfm. v. Worms.
Rothes Haus. Herr Spißfaden, Weinhändler von
Frankweiler. Hr. Bertinger, Kfm. v. Frankfurt. Herr
Künzle, Architekt v. Straßburg. Hr. Walter, Stud. v.
München. Hr. Frei, Priv. v. Darmstadt.
Stadt Straßburg. Herr Haist, Kfm. v. Freuden-
stadt. Hr. Stolz, Kfm. v. Calw. Hr. Benz, Fabrikant
v. Oberachern.
Waldhorn. Frau Ithy v. Malsch. Hr. Jungbecker,
Kfm. v. Köln. Hr. Bonnier u. Hr. Ofenloch v. Neckarau.
Hr. Beel v. Friedrichsfeld. Herr Hugo, Fabr. v. Lahr.
Hr. Neuf, k. bayr. Optm. v. Landau. Hr. Schäfer, Part.
von Neuburg. Hr. Meier, k. bayr. Oberlieutenant von
Landau. Hr. Fränkel, Pferdehändler v. Mannheim.
Weißer Bär. Hr. Hildebrand, Kfm. von Ehlingen.
Hr. Schmidt, Verwalter v. Mainz. Hr. Fendrich, Stud.
v. Freiburg. Hr. Glau, Fabr. v. Koblenz. Hr. Romann,
Stud. von Kenzingen. Herr Kärcher, Weinhändler von
Märzheim. Hr. Föchte, Water v. Berlin.
Zähringer Hof. Herr Stern, Kfm. von München.
Hr. Bogge, Kfm. v. Köln. Hr. Wilkens, Kfm. v. Aachen.
Hr. Diefenbacher, Kfm. von Köln. Hr. Laue, Kfm. von
Bernigerode. Hr. Steinhäuser, Kfm. v. Offenbach. Hr.
Eder, Holzhändler v. Brühl. Herr Taylor, Holzhändler
v. Pforzheim. Hr. Lorber, Propr. v. Kolmar. Hr. Zim-
mermann, Kfm. v. Aachen. Herr Herzberger, Kfm. von
Mannheim. Hr. Dypenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hr.
Bischoff, Kfm. v. Würzburg. Herr Rodacker, Fabrikant
von Bonn. Hr. Schmidt, Amtmann v. München. Herr
Braun, Gutsbes. v. Koblenz. Hr. Chroston, Gutsbes. m.
Bed. v. Berlin.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.